

Weltverteilungsspiel - Reichtum und Sklaverei

Kurzbeschreibung:

Mit der Aktivität stellt die Gruppe die weltweite Verteilung von Bevölkerung, Reichtum (BIP), moderner Sklaverei und Kinderarbeit nach. Dies eignet sich als Einstieg in die Thematik der modernen Sklaverei und der globalen Arbeitsverhältnisse, die anschließend weiter vertieft werden sollten.

Zeit:

ca. 30 Minuten

Gruppengröße:

10 bis 40 Personen

Material:

- Raum mit ausreichend Platz, ein Stuhl pro Teilnehmer in
- fünf Kontinente entweder auf dem Boden markiert oder als Plakate zum Verteilen im Raum
- je nach Gruppengröße farbige Zettel »moderne Sklaverei (Zwangsarbeit, Zwangsheirat)« und andersfarbige Zettel »Kinderarbeit (5 bis 17 Jahre)«

Ablauf:

VORBEREITUNG:

Vor Beginn der Aktivität werden die fünf Weltregionen

- Nordamerika
- Europa (mit Russland)
- Südamerika (mit Karibik)
- Afrika
- Asien und Pazifik (einschließlich Australien) in Form von Umrissen mit Klebeband oder anhand von Plakaten im Raum verteilt.

Je nach Gruppengröße (siehe Tabellen) werden die Zettel »moderne Sklaverei (Zwangsarbeit, Zwangsheirat)« und »Kinderarbeit (5 bis 17 Jahre)« auf buntes Papier kopiert.

1. Schritt: Weltbevölkerung

Zu Beginn werden die Teilnehmenden informiert, dass sie im Folgenden weltweite Verteilungsverhältnisse im Raum nachstellen. Die Gruppe entspricht dabei der Weltbevölkerung, bei 10 Teilnehmenden repräsentiert jede_r ein Zehntel der Weltbevölkerung. Anschließend wird der Zuschnitt der Weltregionen kurz erläutert (Europa einschließlich Russland und Asien und Pazifik einschließlich Australien). Danach sollen die Teilnehmenden sich in einem ersten Schritt mit ihren Stühlen entsprechend der - gemeinsam geschätzten - Weltbevölkerung auf die fünf Regionen verteilen. Schließlich korrigiert die Leitung die geschätzte Verteilung anhand der folgenden Tabelle. Diese Verteilung der Bevölkerung/Teilnehmenden bleibt dann während der weiteren Schritte bestehen (alle bleiben in ihrer Weltregion).

	Anzahl	%													An	zah	l Te	eiln	ehi	mei	nde												
Welt gesamt	7368664000	100	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Nordamerika	355879000	5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Europa	914890000	12	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4	4	5	5	5
Südamerika & Karibik	626896000	9	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4
Afrika	1341244000	18	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	4	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6	6	7	7	7	7	7
Asien & Pazifik	4129755000	56	5	6	7	7	7	8	9	9	10	11	11	11	12	13	14	14	15	15	16	16	16	16	17	18	19	20	20	21	21	21	22

Datenquelle: Walk free Foundation, Global Slavery Index 2018 Data



2. Schritt: Reichtumsverteilung

Im zweiten Schritt repräsentieren die Stühle der Teilnehmenden den globalen Reichtum in Form des Bruttoinlandsproduktes. Nun sollen die Teilnehmenden zunächst die Stühle so umverteilen, wie sie glauben, dass es der globalen Verteilung des materiellen Reichtums entspricht. Die Vertei-

lung der Weltbevölkerung ändert sich dabei nicht, das heißt auf manchen Kontinenten müssen die Teilnehmenden nun stehen, auf anderen haben sie mehr Stühle als sie besetzen können. Nach der geschätzten Verteilung korrigiert die Leitung wiederum entsprechend der realen Verhältnisse (Tabelle):

	Brutto- inlandspro- dukt in Mio. US-Dollar	%													An	zah	l Te	eiln	ehr	ner	ıde												
Welt gesamt	78740229	100	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Nordamerika	21 002 514	27	3	3	3	3	4	4	4	4	5	5	5	6	6	6	6	7	7	7	8	8	8	8	9	9	9	9	10	10	10	11	11
Europa	21 285 556	28	3	3	3	4	4	4	4	5	5	5	6	6	6	6	7	7	7	8	8	8	8	9	9	9	10	10	10	10	11	11	11
Südamerika & Karibik	5273888	7	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3
Afrika	4432385	5	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Asien & Pazifik	26 205 886	33	3	3	4	4	4	5	6	6	6	7	7	7	7	8	8	8	9	9	9	10	10	10	10	11	11	12	12	12	12	12	13

.....

Datenquelle: Internationaler Währungsfonds, World Economic Outlook Database, October 2017

3. SCHRITT: MODERNE SKLAVEREI

Danach sollen die Teilnehmenden (die immer noch auf den Weltregionen verteilt sitzen oder stehen) abschätzen, wie sich die »moderne Sklaverei« prozentual auf die verschiedenen Weltregionen verteilt. Dazu wird erläutert, dass es sich dabei um Zwangsheirat und Zwangsarbeit han-

delt. Die Teilnehmenden sollen die vorbereiteten Zettel auf die Bevölkerung in den verschiedenen Weltregionen verteilen und sie dort entsprechend mit ausgestreckten Armen hochhalten. Auch diese geschätzte Verteilung wird von der Leitung nach der folgenden Tabelle korrigiert und die Zettel bleiben dann auf den Kontinenten zurück:

	Anzahl moderner Sklaven	%													An	zah	l Te	eiln	ehı	ner	ıde												
Welt gesamt	40 289 000	100	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Nordamerika	420 000	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Europa	3 596 000	9	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4
Südamerika & Karibik	1524000	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2
Afrika	9752000	24	2	2	3	3	3	4	4	4	4	5	5	5	5	6	6	6	7	7	7	7	7	8	8	9	9	9	10	10	10	10	10
Asien & Pazifik	24997000	62	6	7	7	8	9	9	10	10	11	11	12	13	14	14	15	16	16	17	18	18	19	19	20	20	21	22	22	23	23	24	24

Datenquelle: Walk free Foundation, Global Slavery Index 2018 Data



4. SCHRITT: KINDERARBEIT

Der letzte Schritt verläuft analog zum vorherigen. Zunächst sollen die Teilnehmenden abschätzen, wie sich Kinderarbeit (im Alter von fünf bis siebzehn Jahren) prozentual auf die verschiedenen

Weltregionen verteilt. Anschließend werden die Zettel wiederum nach den realen Verhältnissen umverteilt und dort mit ausgestreckten Armen (zusammen mit den Zetteln zur Sklaverei) hochhalten.

	Fälle von Kinderarbeit (5 – 17 Jahre)	%													An	zah	l Te	eiln	ehi	nei	nde												
Welt gesamt	151551000	100	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Nordamerika	274 000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Europa	5 5 3 4 0 0 0	4	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Südamerika & Karibik	10461000	7	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3
Afrika	73 275 000	48	5	5	6	6	7	7	8	8	9	9	10	10	11	11	12	12	12	13	14	14	15	15	16	16	17	17	17	18	18	19	19
Asien & Pazifik	62 007 000	41	4	5	5	5	5	6	6	7	7	8	8	9	9	9	9	10	11	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	15	16	16	16

Datenquelle: Internationale Arbeitsorganisation (ILO) 2017, Methodology of the global estimates of child labour 2012-2016

Auswertung:

Anschließend werden die Teilnehmenden zunächst zu ihrem Erleben des Verteilungsspiels

- Wie haben Sie die Aktivität erlebt?
- Wie haben Sie sich gefühlt?
- Gab es einen Moment, der besonders beeindruckend war?

Dann wird der Realitätsgehalt der Aktivität besprochen. Dabei ist es wichtig, auf die Relation der Zahlen einzugehen und dem Eindruck entgegenzuwirken, dass zum Beispiel in Asien ein Großteil der Bevölkerung versklavt sei oder Kinderarbeit leiste. Denn abgebildet wurden jeweils Prozentanteile von unterschiedlichen Gesamtgrößen: Die Weltbevölkerung von rund 7,4 Milliarden, 40 Millionen moderne Sklaven und rund 152 Millionen arbeitende Kinder weltweit. Auch wenn die meisten modernen Sklaven in Asien leben, beträgt ihr Anteil an der dortigen Bevölkerung »nur« 0,6 Prozent der gesamten Bevölkerung. Es

geht auch nicht darum, die Realität 1:1 in Zahlen zu übersetzen, sondern die ungleiche Verteilung von Reichtum und problematischen Arbeitsverhältnissen abzubilden, welche aus den Zahlen insgesamt hervorgeht. Mögliche Reflexionsfragen könnten sein:

- Was hat die Aktivität mit der Wirklichkeit zu tun?
- Was sagen die Zahlen aus, die Sie nachgestellt haben?
- Leistet ein Großteil der Menschen in Asien Sklavenarbeit?
- Sind in Europa alle Menschen reich und in Afrika alle Menschen arm?
- Welche Gründe könnte es für die ungleichen Verteilungen geben?
- Welche Zusammenhänge vermuten Sie hinter den Verteilungen von Reichtum und problematischen Arbeitsverhältnissen?
- Welche geschichtlichen Entwicklungen haben zu dieser heutigen Verteilung beigetragen?
- Wie ließe sich diese Verteilung verändern?

	Bevölkerung	%	Bruttoinlandsprodukt in Mio. US-Dollar	%	Anzahl moderner Sklaven	%	Fälle v. Kinderar- beit (5 – 17 Jahre)	%
Welt gesamt	7368664000	100	78740229	100	40 289 000	100	151551000	100
Nordamerika	355879000	5	21 002 514	27	420 000	1	274 000	0
Europa	914890000	12	21 825 556	28	3 596 000	9	5 5 3 4 0 0 0	4
Südamerika & Karibik	626896000	9	5 273 888	7	1524000	4	10461000	7
Afrika	1341244000	18	4432385	5	9752000	24	73 275 000	48
Asien & Pazifik	4129755000	56	26 205 886	33	24 997 000	62	62 007 000	41